

Protokoll Exekutivorgan 16.1.14

anwesend: Emil, Dominik, Jaana, Rasmus, Olli, Matze

entschuldigt: Mirko

Protokoll: Olli

Redeleitung: Emil

TOP 1: Infos:

Dominik:

- Gespräche mit Ullmann laufen, Dominik lädt Ullmann zum Exekutivorgan ein (evtl. auch 16.30, damit man schon ein Vorgespräch führen kann)
- Ullmann schreibt alle einzelnen Kostenpunkte vom Hochschulsport auf

Rasmus:

- AuG'ler*innen sind mit den seltsamen Prüfungsvoraussetzungen (Inhalte von Modul I zum großen Teil in der Modul II Prüfung) nicht mehr an ihn herangetreten.
- Psychologie: Lehrende geben ihren HiWis die Info, dieses Semester keine Klausur zu schreiben, da sie dieses Semester zu schwer wird (???)
➔ Abwarten, in den Semesterferien mal was schreiben

Emil:

PHAK:

- Lehramtsreform, keine Ergebnisse; wenn es zu Kürzungen an Ph'en kommt stehen die Studierendenvertretungen zusammen (anders als es wohl bei den Rektoraten kommt) um alle zu erhalten.

LAK:

- LAK 2014: LAK wird auch verfasst (2 Präsidiumsplätze, viele viele Sprecher,...) ein Gremium von utopischer Größe (>20) wird geschaffen
- offener Brief an Kretschmann: MWK kommuniziert seit 0,5 Jahren nicht mehr mit der LAK

TOP 2: Kick Off:

- Veranstaltung zu heiEDUCATION: Steuerungsgruppe wird vorgestellt:
Mirko geht hin
- Steuerungsgruppe: Jour Fixe jeden Donnerstag 13-15h (Termin nicht in Stein gemeißelt) zur Ausarbeitung des Masters Sek I/II (Uni und PH);
Zeiten für uns PH'ler*innen schlecht (während des Semesters), gesamte vorlesungsfreie Zeit jeden Donnerstag schlecht zu leisten...
geplant: Tandem, so dass keiner jede Woche hin muss, aber die Leute trotzdem Bescheid wissen (mit Wechseln nicht übertreiben)

Leute suchen...

Rasmus kann um 13.45 da sein

Mirko: Sag das morgen bitte Herrn Härle

TOP 3: Härle:

Gespräch:

- Kick Off
- Geo-Brief (Fachschaft): Wollen eine Stellenneubesetzung, aber Vertreter sollen bleiben (Härle glaubt, dass die Fachschaft instrumentalisiert wurde)
- Gesundheitsbelastung im Neubau:
Härle hat nicht so viel Ahnung von der Sache, hat aber gemeint, dass es zwei Gutachten gibt (Jaana und Olli fragen am Montag Herrn Walter nach den Gutachten), die die Ungefährlichkeit belegen

interne Steuerungsgruppen:

- Gestaltung der BA-Studiengänge PH-Intern
- Härle sagt allen Vorsitzenden der Gruppen Bescheid, dass wir mitarbeiten möchten
- Grundschule: Gervé, Lange, Vach, **Jaana** (wenn es zeitlich passt)
- Sonderschule: **Matze** würde mitarbeiten, wenn es zeitlich passt
- vor allem Grundschule steht jetzt schon an

TOP 4: Gegenpetition:

- das was Rasmus eigentlich wollte, war die gleiche Idee die Vera hatte, nur mit dem Original-Link und der Aussage: „Leute schaut mal, was die für einen Kack fordern“
- Diskussion:
Emil, Olli: der Link sollte nicht rumgeschickt werden
Matze: einzelne prägnante Sätze reichen vollkommen aus
Rasmus: eigentlich sollte jeder erkennen, dass die Original-Petition nicht unterstützt werden darf; von daher ist es auch sinnvoll die Original-Petition zu verlinken, damit jeder sie mal lesen kann
Petitionen sind ohnehin eher symbolisch.
- Ergebnis:
beide Gegen-Petitionen und prägnante Sätze aus der Original-Petition werden über den Info-Verteiler geschickt.

TOP 5: Kanzler:

- Glaser hat um ein Gespräch mit dem Vorstand gebeten um offene Rechtsfragen bezüglich der VS zu klären
- Jaana und Olli gehen am Montag hin

TOP 6: VV:

- lief voll gut
- Termin vorher ausmachen und besser Räume abchecken
- cool, dass so wenig Kritik am Haushaltsplan kam
- Plakatmaler*innen werden hier lobend erwähnt (viele Plakate, gute Plakate)

Klausurtagung: Organisieren, dass die Wahlen nicht nur an der Alten PH stattfinden (SoPäds im Altbau, die anderen im Neubau)